Lagebericht zum Jahresabschluss 2025

1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

- **Geschäftsverlauf**

  Im Geschäftsjahr 2025 verzeichnete der Bau eine nach wie vor verhaltende Auftragslage. Die Anzahl der Baugenehmigungen hat in der zweiten Jahreshälfte gegenüber dem schwachen Vorjahr leicht angezogen. Dies wirkte sich positiv auf die Stimmung am Markt aus. Die Auftragslage bei unseren Gewerbekunden stellte sich je nach Gewerk unterschiedlich dar.

  Der Umsatz ist im Geschäftsjahr 2025, im Vergleich zum Vorjahr um ca. 10%, auf TEUR 22.377 gestiegen.

  In den Produktgruppen Baustoffe, Baumarkt und Bauelemente konnten Steigerungen erzielt werden. Die Produktgruppen Tankstellen und Brennstoffe verzeichneten einen Rückgang. Aufgrund der Marktentwicklungen sind die Deckungsbeiträge nach wie vor unter Druck.

  Das Ergebnis vor Steuern lag mit TEUR 1.466 über dem Vorjahr (TEUR 1.119), ebenso lag der Betriebserfolg mit TEUR 1.483 über dem Vorjahr (TEUR 1.114). Die Eigenkapitalrentabilität lag im Geschäftsjahr 2025 bei 12,6 % und die Gesamtkapitalrentabilität bei 10,1 %.

  Die Gesamtmitarbeiterzahl lag im Durchschnitt bei 31 Mitarbeitern.

- **Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren**

  Geschäftsergebnis und Ertragslage

	in	**2025**	**2024**
Rohergebnis	T€	5.378	4.938
Sonstige betriebliche Erträge	T€	77	32
Personalaufwand	T€	-2.256	-2.340
Abschreibungen	T€	-618	-594
Sonstiger betrieblicher Aufwand	T€	-1.098	-922
Betriebserfolg	T€	1.483	1.114
Finanzerfolg	T€	-17	5
Ergebnis vor Steuern	T€	1.466	1.119

Finanzlage

	2025 T€	2024 T€
Ergebnis vor Steuern	**1.466**	**1.119**
Überleitung auf den Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern		
Gewinn aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Investitionsbereichs	-16	-2
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sowie auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	618	594
Geldfluss aus dem Ergebnis	**2.068**	**1.711**
Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-248	325
Ab-/Zunahme der Rückstellungen, ausgenommen für Steuern vom Einkommen	-397	-46
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-424	380
	-1.069	**659**
Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	**999**	**2.370**
Zahlungen für Steuern		
Steuern vom Ertrag	**-1**	**-3**
Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**998**	**2.367**
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	46	2
Anlagenzugänge lt. Anlagenspiegel (ohne Finanzanlagen)	-2.626	-679
Investitionszuschüsse	-21	-21
	-2.601	**-698**
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen aus der Bedienung des Eigenkapitals	-517	-366
Einzahlungen/Auszahlungen für die Aufnahme/Tilgung von sonstigen Finanzkrediten	2.152	-700
	1.635	**-1.066**
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	**32**	**603**
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	**1.022**	**419**
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**1.054**	**1.022**

		31.12.2025	31.12.2024
	Nettoverschuldung (Net Debt)	EUR	EUR
	verzinsliches Fremdkapital	2.430.101,52	607.272,68
-	flüssige Mittel	1.054.058,76	1.022.393,28
=	**Nettoverschuldung**	**1.376.042,76**	**-415.120,60**

	Nettoumlaufvermögen (Working Capital)	EUR	EUR
	Umlaufvermögen	5.089.642,88	4.808.727,68
-	langfristiges Umlaufvermögen	0,00	0,00
=	kurzfristiges Umlaufvermögen	5.089.642,88	4.808.727,68
-	kurzfristiges Fremdkapital	-3.121.406,55	-1.852.824,65
=	**Nettoumlaufvermögen**	**1.968.236,33**	**2.955.903,03**

Vermögenslage

	in	31.12.2025	Anteil	31.12.2024	Anteil
Aktiva	T€	15.850		13.592	
Langfristiges Vermögen	T€	10.760	68%	8.783	65%
Kurzfristiges Vermögen	T€	5.090	32%	4.809	35%
Passiva	T€	15.850		13.592	
Eigenkapital (inkl. Rücklagen)	T€	12.059	76,1%	11.132	81,9%
Langfristiges Fremdkapital	T€	670	4,2%	606	4,5%
Kurzfristiges Fremdkapital	T€	3.121	19,7%	1.854	13,6%

Im Geschäftsjahr 2025 wurden insgesamt Investitionen in Höhe von TEUR 2.610 vorgenommen. Die wesentlichen Investitionen im Sachanlagevermögen konzentrieren sich auf den Erwerb der Liegenschaft in Bezau (Café Natter), neue Pelletheizung in Langenegg und sonstige Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen im Bereich Geschäftseinrichtung.

	31.12.2025	31.12.2024
Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity - ROE)		
$\frac{\text{Ergebnis vor Steuern}}{\text{Eigenkapital}}$	12,6%	10,4%
Eigenkapital= (Anfang- und Endkapital/2)		
Gesamtkapitalrentabilität (Return on Investment- ROI)		
$\frac{\text{Ergebnis vor Steuern + Zinsergebnis}}{\text{Durchschnittliches Gesamtkapital}}$	10,1%	8,3%
Equity Ratio (Eigenkapitalquote)		
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$	76,1%	81,9%

Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

- **Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens**

  Die geopolitische Lage in der Ukraine sowie aktuell im Nahen Osten sorgen für Verunsicherung. Die stark gestiegenen Energiepreise im Zuge des Iran-Krieges ziehen Preissteigerungen der Baustoff-Industrie nach sich. Die Auswirkungen auf die Gesamtwirtschaft sowie insbesondere für den Bausektor sind derzeit nicht abschätzbar.

- **Wesentliche Risiken und Ungewissheiten**

  Allgemeiner Risikobericht hinsichtlich des Gesamtunternehmens

  Für sämtliche Geschäftsrisiken wurden entsprechende Rückstellungen gebildet.

  Das Risikomanagement basiert auf dem monatlichen Berichtswesen, in welchem die Unternehmenskennzahlen analysiert werden.
  Als Instrument der Unternehmenssteuerung sowie zur Sicherung der Liquidität dienen den Geschäftsführern die monatlichen Abweichungsanalysen sowie regelmäßige Gespräche mit den Verantwortlichen.

  Die nach wie vor gedämpfte Stimmung am Bau führt im Markt zu einem teilweise verschärften Wettbewerb.

  Das Ausfallsrisiko bei den Debitoren erfordert eine erhöhte Aufmerksamkeit, die wenigen liquiditätsschwachen Kunden werden aktiv durch das Debitorenmanagement beobachtet. Bislang sind in unserem Unternehmen keine nennenswerten Ausfälle bekannt.

  Im Bereich der Finanzierungsinstrumente ist festzustellen, dass Unternehmen über keine Fremdwährungsdarlehen verfügt und daraus somit kein Wechselkursrisiko besteht.

  a) Bonitäts- und Ausfallrisiko
  Auf der Aktivseite stellen die ausgewiesenen Beträge gleichzeitig das maximale Bonitäts- und Ausfallrisiko dar. Das Risiko ist als gering einzustufen, da es sich bei den Kreditinstituten überwiegend um solche von unzweifelhafter Bonität handelt.

b) Zinsänderungsrisiko

Aktivseitig bestehen Zinsänderungsrisiken nur seitens der Guthabenzinsen bei Kreditinstituten.

Passivseitig gibt es ein neues variabel verzinstes Bankdarlehen in Höhe von TEUR 1.500 (Bindung an den 3-Monats-EURIBOR). Zudem ein weiteres Darlehen, welches fix verzinst ist. Im aktuellen Geschäftsjahr 2026 sind je nach Geschäftsverlauf Sondertilgungen beim variabel verzinsten Darlehen vorgesehen. Das Zinsänderungsrisiko kann daher als moderat eingestuft werden.

c) Währungsänderungsrisiko

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden von Schweizer Franken in EURO konvertiert, sodass hier kein Wechselkursrisiko mehr besteht.

3. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Es wird keine eigene Forschung und Entwicklung betrieben.

Bezau, 20.04.26

wälderhaus
Wälderhaus Handels GmbH & Co. KG
Wilbinger 661/662
6870 Bezau
T +43 5514 41 15
info@waelderhaus.at

„WÄLDERHAUS" Handels GmbH
(FN 73074m)
Markus Wild e.h., geb. 15.08.1980
Thomas Übelher e.h., geb. 12.02.1979